



Er fährt mit dem Rad, so oft es geht. Ein Auto besitzt der Grünen-Landtagsabgeordnete Alexander Salomon nicht. Der 29-jährige Karlsruher ist jüngster Landesparlamentarier Baden-Württembergs. Foto: pr

der SONNTAG

bei... Alexander Salomon | Landtagsabgeordneter für Karlsruhe

Natürlich bin ich am Anfang von den langjährigen Abgeordneten als ‚Jungpund‘ eingeschätzt und eine Weile als ‚der Junge‘ bezeichnet worden. Aber nach jetzt vier Jahren werde ich schon ernst genommen“, erzählt Alexander Salomon. Noch bis zum nächsten Frühjahr darf der Karlsruher mit dem Titel „jüngster Landtagsabgeordneter Baden-Württembergs“ leben. Und das stört den jetzt 29-jährigen Grünen-Politiker überhaupt nicht. Ihm macht es vielmehr Freude zu zeigen, dass junge Leute seriös und unaufgeregt in Parlament und Wahlkreis mitmischen. Etwa im Petitionsausschuss bei der Beurteilung von Schwarzbauten oder im Landtagsausschuss, der sich mit Universitätsfragen befasst. Schließlich saß Salomon bereits während des Jura-Studiums in Hochschulgremien. Ein günstiger Wahlwind für die Grünen verschlug Salomon 2011 ins Parlament nach Stuttgart. „Über-

rascht war ich schon, erst über die Nominierung, dann über die Wahl nach dem großen Erfolg meiner Partei insgesamt. Aber unvorbereitet traf mich das alles nicht“. Nur ging es eben schnell, von der Grünen Jugend ab 2002 bis zum jungen Abgeordneten. „Vor allem die klassischen Fragen von Krieg und Frieden haben mich damals zur Politik und den Grünen gebracht, es wurde viel über den Irak und den amerikanischen Einmarsch in das Land diskutiert.“ Heute brütet Salomon, der wieder von seiner Partei für die nächste Wahl 2016 nominiert wurde, über Vorlagen zu Hochschul- und Netzpolitik, Themen an denen er und sein gleichaltriges Umfeld nahe dran sind. Wie Digitalisierung auf Wirtschaft und Gesellschaft wirkt, welche Chancen in den Techniken stecken, das interessiert den jungen Mann mit zwei Staatsbürgerschaften – der deutschen und der portugiesischen, weil seine

Mutter aus der Nähe der Stadt Coimbra stammt. Sehr routiniert spricht der Abgeordnete für Karlsruhe-West bereits über seine Repräsentationspflichten und Termine bei Festakten, die auch er schon als eine Art „Bürgersprechstunde“ ansieht. Weil er selbst gern mit seiner Partnerin ins Staatstheater geht („Die Revue über Bob Dylan war einfach großartig“), passt der Sitz im Aufsichtsrat des Theaters zum Parlamentarier. Dem passionierten Radfahrer ohne Auto bleibt der gleichaltrige Freundeskreis ohne politische Bezüge wichtig. Salomon ist Fan der Band „Die Ärzte“ und hat den Folk-Punk von „Across the Border“ jahrelang begleitet. Thomas Liebscher

ZUR PERSON

Alexander Salomon, am 6. August 1986 in Karlsruhe geboren, ist jüngster Landtagsabgeordneter Baden-Württembergs. Seit 2011 sitzt er für die Grünen im Parlament. In seiner Fraktion ist er Sprecher für Datenschutz, Netzpolitik sowie studentische Fragen. Nach dem Abitur am Helmholtz-Gymnasium Karlsruhe studierte Salomon Rechtswissenschaften in Mainz und hatte den Hochschulteil beendet, als er gewählt wurde. Das Staatsexamen soll noch folgen.